

**6. Änderungssatzung
zur Schmutzwasserbeseitigungssatzung
des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe-Fläming**

Aufgrund der §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA 2009, 383) in der derzeit geltenden Fassung, der §§ 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA) in der derzeit geltenden Fassung, der §§ 78 und 79 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG-LSA) vom 16.03.2011 (GVBl. LSA 2011, 492) in der derzeit geltenden Fassung und der Verbandssatzung vom 14.07.2005, in der derzeit geltenden Fassung, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 15.01.2013 folgende 6. Änderungssatzung zur Schmutzwasserbeseitigungssatzung beschlossen:

I. Sachliche Änderung

1. Dem § 13 Punkt 2 wird folgender Wortlaut angefügt:

- (2) Für den Altbestand an abflusslosen Sammelgruben gilt Bestandsschutz, sofern ein Nachweis über die Dichtheit erbracht wird.

II. Inkrafttreten

§ 26

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend am 01.01.2013 in Kraft.

Zerbst/Anhalt, den 15.01.2013


Andreas Dittmann
Verbandsgeschäftsführer



**Öffentliche Bekanntmachung am 14. Mai 2013
in der WAZ regional (Wasser-Abwasser-Zeitung), Ausgabe Zerbst**